

Das Festprogramm

Arbeitsstätte und Party-Location

Mit der Planung begannen die Frankfurter bereits kurz nach dem Bau des Westhafens, Ende des 19. Jahrhunderts. Schon damals war erkennbar, dass die Kapazitäten des Hafens westlich der Main-Neckar-Brücke den Anforderungen der wachsenden Wirtschaft nicht genügen würden. Der ab 1908 gebaute und 1912 eröffnete Osthafen verfügt über insgesamt vier Becken sowie eine eigene Hafenbahn.

Das Hafengebiet erstreckt sich nördlich des Mains von der Deutschherrnbrücke bis zum Stadtteil Fechenheim.

Die Management Gesellschaft für Hafen und Markt als Betreiberin des einstigen städtischen Eigenbetriebs Osthafen zählt heute 102 Beschäftigte. 115 Unternehmen sind im Hafen angesiedelt, 8000 Beschäftigte stehen im Osthafen in Lohn und Brot.

Der Schiffsgüterumschlag betrug 2008 genau 2.300.208 Tonnen und stieg damit im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 Prozent. 1679 Schiffe legten im Osthafen an oder ab, 48.876 Container wurden umgeschlagen, die Hafenbahn beförderte 1.115 Millionen Tonnen Güter, 36.902 Güterwagen waren im Verkehr. Das Geschäftsjahr 2008 schloss mit einem Gewinn von rund 1,29 Millionen Euro ab.

Die Uferlängen der Hafenbecken betragen neun Kilometer, das Gleisnetz der Hafenbahn ist 56 Kilometer lang, die Hafen- und Industriefläche beträgt 162 Hektar, hinzu kommen 249.000 Quadratmeter Wasserfläche.

Beim Osthafen-Sommer 2009 von Freitag, 10. bis Sonntag, 12. Juli, bleibt kein Winkel des Osthafens zwischen Lindleystraße und Nordbecken unbespielt. Gekerschelt wird beim Nachtflohmarkt am Samstag von 18 bis 24 Uhr entlang der Hafenmeile. Live-Bands spielen nonstop auf den Bühnen der Hafen-Arena und auf der Boulevard-Bühne (Samstag und Sonntag ab 14 Uhr) entlang des Nordbeckens. Im Loulakis-Haus werden Freitag, Samstag und Sonntag ab 20 Uhr Reggae, Salsa, karibische Nächte und Tanzworkshops geboten. Auf der Kinderbühne, Lindleystraße, gibt's Mitmachzirkus, Theater und Piraten. Im Hafenkino (Kontorhaus) laufen Freitag und Samstag ab 21.30 Uhr Filme bis zwei, drei Uhr.

Dazwischen stellen sich Wasserschutzpolizei und das Zukunftsschiff MS Wissenschaft vor, werden Hafenrundfahrten und -führungen geboten, Regatten, Skate-Rennen, der Beach-Volleyball- und der Beach-Soccer-Funcup ausgetragen. Die Hafenbahn lässt historische Eisenbahnen dampfen, der Schwedlersee präsentiert sich als Oase der Entspannung, bietet Programm vom Brunch bis zur Latin Night. Das Nordbecken wird zum Strand.

Das ganze Programm im Internet unter www.osthafensommer.de

[document info]

Copyright © FR-online.de 2009

Dokument erstellt am 07.07.2009 um 12:51:17 Uhr

Letzte Änderung am 07.07.2009 um 12:51:34 Uhr

Erscheinungsdatum 07.07.2009

URL: http://www.fr-online.de/frankfurt_und_hessen/nachrichten/frankfurt/?em_cnt=1825921&em_loc=1706